



SV ATLAS

Offizielle Stadionzeitung des SV ATLAS Delmenhorst e.V.



Bild: Klattenhoff

17. SPIELTAG

OBERLIGA NIEDERSACHSEN

SV WILHELMSHAVEN

SAMSTAG / 09.11.2024 / 14:00 UHR



BLACK & WHITE EDITION



INKL. KOSTENLOSER

Winter-
komplettträder¹

Toyota Yaris Black & White

222 €²
mtl. Rate

0 € Anzahlung

Toyota Yaris 5-Türer Black & White: Bi-Tone-Lackierung in Platinum-Weiß Perleffekt und Mystic-Schwarz, Comfort-Paket, 16“-Leichtmetallfelgen, Start-/ Stop-Knopf

Energieverbrauch Toyota Yaris 5-Türer Black & White, Hybrid: 1,5-l-VVT-i, Benzinmotor 68 kW (92 PS) und Elektromotor 59 kW (80 PS), Systemleistung 85 kW (116 PS) stufenloses Automatikgetriebe: kombiniert: 4,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 91 g/km, CO₂-Klasse: B. Abb. zeigt Sonderausstattung.

¹Ein Angebot der Toyota Deutschland GmbH, Toyota-Allee 2, 50858 Köln. Die Lieferung eines Satzes kostenloser Winterkomplettträder ist eine kostenlose Zugabe zum Finanzierungsvertrag; diese gehen nach ordnungsgemäßem Ablauf der Vertragslaufzeit in das Eigentum des Kunden über. Gültig nur für Privatkunden, die bei einem teilnehmenden Toyota-Vertragshändler einen Toyota Kreditvertrag bei der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln für ein Toyota Modell in der Black & White Edition abschließen. Das Angebot gilt einmalig bei Antrag und Genehmigung des Finanzierungsvertrages bis zum 30.11.2024 und nur solange der Vorrat reicht. Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.

²Ein unverbindliches Finanzierungs-Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln für den Toyota Yaris 5-Türer Black & White. Anschaffungspreis: 29.890,- €, 5.137,20 € Nachlass, Anzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 27.666,97 €, jährliche Laufleistung: 10.000 km, gebundener Sollzins: 2,95%, effektiv. Jahreszins: 2,99%, Vertragslaufzeit: 60 Monate, 14.555,40 € Schlussrate, 59 mtl. Raten à 222,23 €. Das Finanzierungsangebot gilt nur für Privatkunden und nur bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.11.2024. Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.

ENGELBART

Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG
www.autohaus-engelbart.de

Firmensitz: DELMENHORST • Hasporter Damm 142-150 • Tel. (0 42 21) 5 86-0

OLDENBURG • Wilhelmshavener Heerstr. 233 • Tel. (04 41) 2 05 57-0

SCHORTENS • Branterei 2 • Tel. (0 44 61) 75 99 00-0



Moin moin, liebe Atlas-Familie

und moin auch unseren Gästen aus Wilhelmshaven.

Jetzt bin ich knapp zweieinhalb Wochen im Verein und schon kommt Timo auf die Idee, mich das Vorwort schreiben zu lassen. Das ist irgendwie alles etwas Besonderes, also kann ich das auch ein wenig verstehen. Aber worüber soll ich in der kurzen Zeit berichten? Über die Schnelligkeit des Fußballs? Den schweren Stand als Trainer,

wenn Dinge mal nicht so laufen, wie man es sich vorstellt? Über die tollen drei Siege der Jungs in der vergangenen Woche? Vielleicht über meine Herangehensweise in den ersten Tagen? Oder sogar über die taktischen Umstellungen, die wir im Staff angegangen sind? Viele interessante Fragen dazwischen, ich möchte aber vor allem eins heute und das ist, den Jungs ein großes Kompliment aussprechen.

Wie sie seit Tag eins meiner Ankunft auf dem Platz schufften, beim Training zuhören, Dinge aufsaugen, aber auch hinterfragen, welchen Fokus sie mitbringen und natürlich wie sie als Team agieren, das ist ganz große Klasse. Sie haben uns, Benny und mir, den Start wirklich einfach gemacht.

Jetzt aber mal „die Kirche im Dorf lassen“, wird der ein oder andere Atlas-Fan denken, schließlich sind wir immer noch auf einem möglichen Abstiegsplatz. Was soll ich sagen: Stimmt!

Und deshalb wollen wir da anknüpfen, wo wir aufgehört haben. Nämlich ehrlichen Fußball spielen! Die Liga ist so eng und nah beisammen, meist entscheiden Nuancen das Spiel und die bedeutendste Nuance dabei ist das WIR-Gefühl und der Zusammenhalt. Und da kommen wir zu euch, zur Atlas-Familie. WIR wünschen uns eure Unterstützung. Natürlich wollen wir durch Siege in Vorleistung gehen, aber wir wollen wieder Feuer in der Stadt entfachen und im positivsten Sinne

mobilisieren. Mein Wunsch: Macht Werbung, kommt ins Stadion, bringt von Opa bis Ur-Oma, von Sohn bis Schwester eure Liebsten mit und stärkt das Wir-Gefühl in der Stadt Delmenhorst und der Atlas-Familie.

Ich freue mich sehr, wieder an der Seitenlinie des SV Atlas Delmenhorst zu stehen und ich freue mich, viele bekannte Gesichter wiederzusehen und dass ich doch sehr warm von allen wieder aufgenommen worden bin.

„Fußball ist Tagesgeschäft“, um meinen Vorbericht mit einem Zitat von unserem früheren Co-Trainer Malte Müller zu schließen. Gewinnen macht Spaß und verlieren ist doch irgendwie Scheiße. Wir werden uns heute wieder mal den Arsch aufreißen, um die drei Punkte daheim zu halten.

In diesem Sinne...

Euer Key Riebau

Trainer
SV Atlas Delmenhorst e.V.



Bilder: A. Klattenhoff

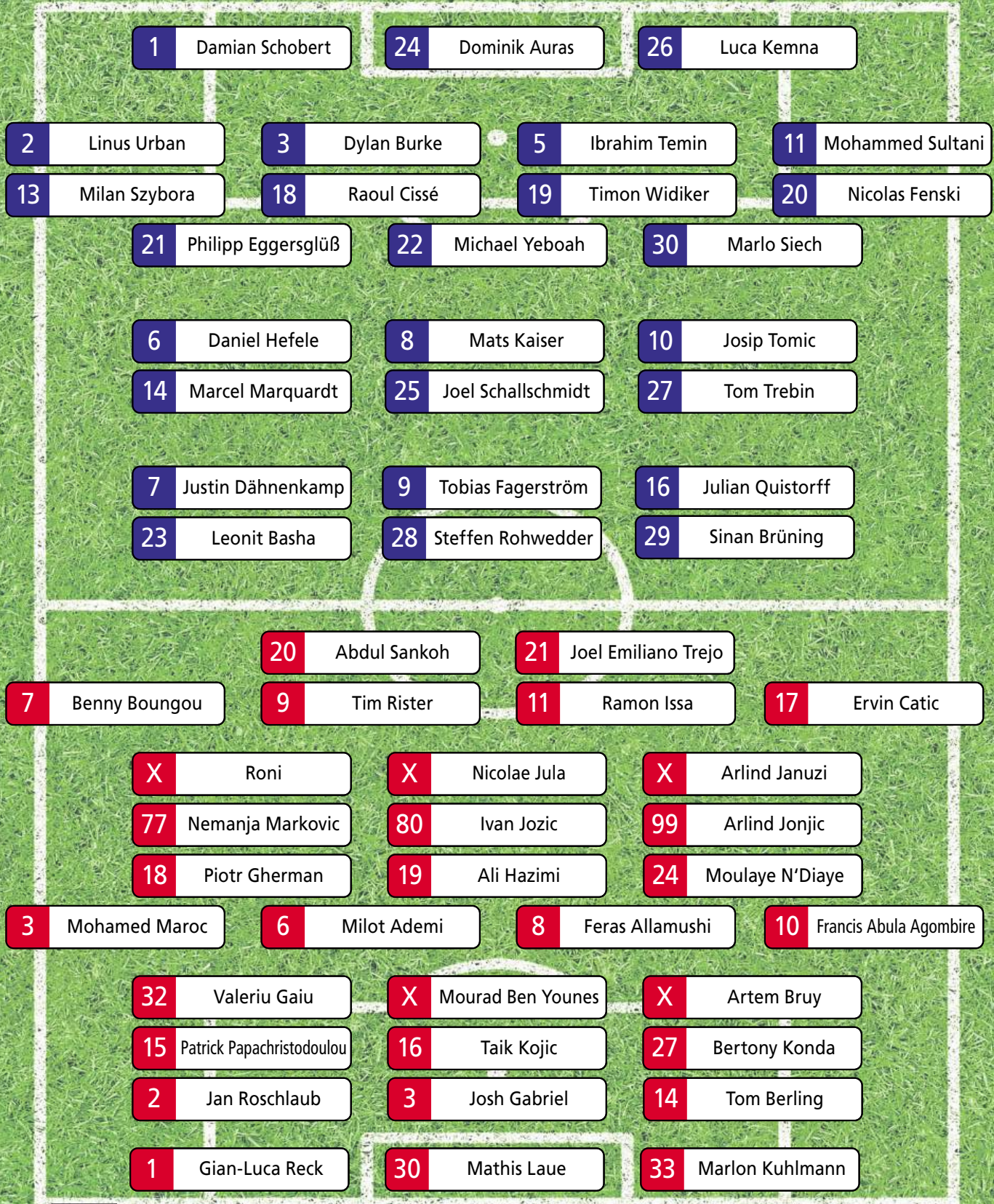
Aufstellung



SV ATLAS

Cheftrainer

Key Riebau



SV WILHELMSHAVEN

Trainer

Florian Schmidt

Unter Peters Lupe: SV Atlas – SV Wilhelmshaven

Zum neunten Heimspiel unseres SV Atlas in der Oberliga Niedersachsen begrüßen wir heute im schönen Delmenhorster Stadion den Sport-Verein Wilhelmshaven Germania 1905 e.V. Die kreisfreie Stadt Wilhelmshaven hat 76200 Einwohner. Das 1999 fertiggestellte Jadedstadion des SVW liegt 91 Auto-km von unserem Stadion entfernt. Atlas gegen den SVW war in den 90ern ein Evergreen. Zwischen 1990 und 1998 gab es in der Verbands- und Regionalliga zwölf Punktspiele gegeneinander. Das letzte fand am 19.4.1998 in Wilhelmshaven statt. Der SVW gewann mit 4:3. Die Tore für Atlas erzielten Sascha Liske, Rodehau und Seiffert. Insgesamt lautet die Bilanz aus Sicht von Atlas 6 – 1 – 5. Hier in Düsternort heißt es 3 – 1 – 2. Der SVW entstand 1972 aus einer Fusion von Wilhelmshaven 05

und Germania Wilhelmshaven. Vorgängerverein Wilhelmshaven 05 hatte seine größten Erfolge in den Kriegsjahren. Das lag daran, dass gute Spieler bei der Marine in Wilhelmshaven dienten. Unter anderen Paul Janes, der von Fortuna Düsseldorf kam und der bis 1970 deutscher Rekordnationalspieler war. 05 erreichte 1943 das Viertelfinale in der deutschen Meisterschaft. Dort war gegen Schalke 04 Schluss. Der SVW präsentierte sich erstmals 1990/91 in der Verbandsliga Niedersachsen höherklassig. Es ging aber gleich wieder runter. 1992 direkt nach dem Wiederaufstieg folgte der Zusammenschluss mit dem Ex-Zweitligisten TSR Olympia Wilhelmshaven. Man trennte sich schnell wieder, doch der SVW blieb erfolgreich. Von 1994–2001 spielte der SVW in der Regionalliga. Hier die weitere Lizenzzugehörigkeit: 2001–

2006 Oberliga, 2006/07 Regionalliga, 2007/08 Oberliga, 2008–2014 Regionalliga. Dann ging nach einem Disput mit DFB und FIFA wegen eines Transfers 2014 zwei Klassen runter in die Landesliga. Von 2016–2022 der Tiefpunkt: 6 Jahre Bezirksliga. 2022 dann der Aufstieg in die Landesliga und in diesem Jahr folgte der Aufstieg in die Oberliga Niedersachsen. Auch im DFB-Pokal war der SVW schon fünf Mal vertreten. Unsere heutigen Gegner scheiterten immer an attraktiven Gegnern: 1980 VfL Bochum, 2007 1. FC Kaiserslautern, 2010 Eintracht Frankfurt, 2012 FC Augsburg und 2013 Borussia Dortmund. In dieser Saison hält der Aufsteiger aus Wilhelmshaven gut mit in der Oberliga. Allerdings ist die Mannschaft extrem inkonstant. Vor Kurzem gab es noch sensationelle Siege mit 4:0 bei Ein-

tracht Celle und mit 4:3 beim Spitzenreiter Hannoverscher SC und dann gab es am letzten Spieltag zu Hause ein 0:1 gegen den Abstiegs Kandidaten Eintracht Braunschweig II. Die Gelb-Roten haben bisher 4 Siege, 7 Unentschieden und 5 Niederlagen auf ihrem Konto. Die 26 Tore erzielten Piotr Gherman (4), Milot Ademi, Ervin Catic, Tim Rister (je 3), Ferras Ibrahim Allamushi, Loth Benny Boungou, Ramon Issa, Arlind Jonjic, Jan Roschlano (je 2) und Valeriu Gaiu (1). Dazu kommen zwei Eigentore. Einen bekannten Namen hat der SVW-Torwart. Gian-Luca Reck ist der Sohn von Oliver Reck. Er kam im Sommer vom 1. FC Bocholt. Trainiert werden unsere Gäste seit dem 1.7.2023 von dem 38-jährigen Florian Schmidt. Er war zuvor Co-Trainer und Sportlicher Leiter beim SVW.

Anzeige

FAHRERLEBNIS TRIFFT EFFIZIENZ



MAZDA CX-30

- Voll-LED-Scheinwerfer
- Head-up Display
- Navigationssystem
- Adaptive Geschwindigkeitsregelanlage

Barpreis € **25.490¹⁾**
Preisvorteil € **4.900²⁾**

6 JAHRE MAZDA GARANTIE

Energieverbrauch kombiniert: 6,0 l/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert: 135 g/km. CO₂-Klasse: D. Weitere Informationen zur elektrischen Reichweite, Energiekosten, KFZ-Steuer und CO₂-Kosten finden Sie unter www.mazda.de/Energieverbrauch.

1) Barpreis für einen Mazda CX-30 e-Skyactiv G 140 Prime-Line | 2,5 l Benziner 103 kW (140 PS). 2) Gegenüber der UVP der Mazda Motors (Deutschland) GmbH. Alle Preise inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten. 6 Jahre Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen. Mehr Informationen finden Sie unter www.mazda.de/garantie. Beispielfoto eines Mazda CX-30, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

ENGELBART

Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG

Hauptsitz: Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG, Hasporter Damm 142-150, 27755 Delmenhorst

www.mazda-autohaus-engelbart-delmenhorst.de

Annenheider Straße 185
27755 Delmenhorst
Tel. 04221 4216100

Interview mit Mats Kaiser

Moin Mats. Du bist im Sommer zu uns gekommen und bist direkt mit Verletzungen ausgefallen. Was hattest du?

In der Woche vor Saisonbeginn habe ich mich am linken Sprunggelenk verletzt und musste fast 4 Wochen pausieren. Anschließend habe ich mir dann beim zweiten Training zwei Bänder auf der rechten Seite gerissen. Ganz merkwürdig, zumal ich vorher noch nie Probleme damit hatte. Das war eine echt schwierige Phase für mich.

Nach einem starken Start verließen uns die Siege. Wie sehr nervt es, nicht eingreifen zu können?

Sehr! Als Fußballer will man immer auf dem Platz stehen und der Mannschaft helfen. Wenn man dann durch zwei Verletzungen in kürzester Zeit so viele Wochen außer Gefecht gesetzt ist, kann man nur versuchen, neben dem Platz alles für die Mannschaft zu geben. Aber natürlich ist die Gesamtsituation dadurch nochmal schwieriger geworden.

Neun Punkte aus drei Spielen dank dem Trainer-Wechsel. Kann man das so einfach sagen?

In einem Mannschaftssport mit so vielen Personen auch rund um das Team würde ich den Erfolg der letzten Woche nicht nur an einer Person festmachen. Dafür arbeiten auch alle anderen Beteiligten nach wie vor zu hart. Dennoch hat der Trainer sicherlich einen großen Anteil an dem positiven Umschwung. Ich würde sagen der Effekt, den man sich von einem Trainerwechsel in so einer Situation erwünscht, ist perfekt eingetreten.

Wie ist die Stimmung in der Mannschaft?

Die Stimmung ist gut! Gewonnene Spiele, Tore und Erfolgserlebnisse heben die Stimmung automatisch. Ich denke, der Sieg gegen Hildesheim am Sonntag war extrem wichtig für uns. Nach den Siegen gegen Lupo Wolfsburg und Braunschweig, aus der unteren Tabellenhälfte, konnten wir nun auch eine Mannschaft von ganz oben



Mats Kaiser mit Dampf nach vorne ...

Bild: A. Klattenhoff

schlagen. Das Spiel wird uns weiter Selbstvertrauen schenken und hat gezeigt, dass wir uns in dieser Liga vor niemandem verstecken brauchen.

Während wir gewinnen, holen die Tabellennachbarn ebenfalls Punkte. Entspanntes Training wird es in der Woche wohl nicht gegeben haben, oder?

In den englischen Wochen muss natürlich besonders auf die Belastungssteuerung geachtet werden, aber wir wissen, dass uns in der Liga nichts geschenkt wird und wir jedes Training und Spiel ackern müssen, um erfolgreich zu sein. Das ist uns vergangene Woche sehr gut gelungen. Wir wollen genau da ansetzen und den positiven Schwung mit in die nächste Woche nehmen.

10 Punkte zur Tabellenspitze und 6 Punkte zum Tabellende. Wo schaust du hin? Natürlich hat man die Tabelle und die anderen Mannschaften irgendwo stets im Blick. Den-

noch wissen wir, dass uns die drei Siege absolut nichts bringen, wenn wir nicht weitermachen. Wir versuchen bei uns zu bleiben und von Spiel zu Spiel zu denken, da interessiert uns erstmal nicht, was die anderen machen. Aber grundsätzlich geht der Blick immer nach oben!

Mit dem SV Wilhelmshaven kommt ein Aufsteiger. Mit dem aktuellen Selbstbewusstsein kein Thema oder ist Obacht geboten?

Wir sind sicherlich nicht in der Position, irgendeine Mannschaft zu unterschätzen. Wilhelmshaven ist punktgleich mit uns und wird auch versuchen, uns die Punkte zu klauen. Aber selbstverständlich wollen wir, insbesondere mit dem Heimspiel und den Fans im Rücken, die 3 Punkte in Delmenhorst behalten.

Dein Tipp gegen den SV Wilhelmshaven?

2:0 Heimsieg



... und vollem Einsatz hinten.

Bild: A. Klattenhoff

Weißt du noch ...

Es gibt sie in einer Vielzahl: Persönliche Anekdoten mit dem SV Atlas Delmenhorst, die die Fans immer wieder gerne erzählen. Unzählige witzige, traurige, rührselige, spannende, überraschende und wunderschöne Geschichten aus dem heute, der jüngeren und vor allem der kompletten Historie des Vereins.

So schön sich diese Storys auch erzählen, so verblasen oder verschwinden sie leider naturgemäß irgendwann und sind dann vielleicht für immer verloren. Das würden wir gerne verhindern.

Erzählt uns eure persönliche Geschichte mit dem SV Atlas Delmenhorst und wir basteln daraus ein Buch für die Ewigkeit. Mit Geschichten von Fans für Fans. Mit euren Geschichten.

Schreibt uns einfach unter redaktion@svatlas.de oder ruft beziehungsweise schreibt per Whatsapp Timo unter **0171/1097041** an. Gerne auch mit Bildern, wenn ihr was Passendes habt. Zusammen hauchen wir den leeren Seiten Leben ein.

Wir freuen uns drauf.



SV ATLAS TIPPSPIEL 3.0

DAS ORIGINAL



POWERED BY
EVENTSERVICE
3K
A & S KUTSCHENBAUER

POS	SPIELERNAME	SIEGE	PUNKTE
1.	K-O-Meyer	1,50	165
2.	Stefan		159
3.	Weserhorster		158
4.	0815	1,00	153
4.	Kiki	1,00	153
6.	TimoS		153
7.	MarLu		151
8.	Platzverweis	0,50	150
9.	BK		144
10.	Werder		143
10.	Christian69		143
10.	tomdubi60		143

Stand nach 16 Spieltagen

Oberliga Niedersachsen 2024/25

Tabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	Siege	Unent.	Niederl.	Tore	Diff.	Pkt.
1.	HSC Hannover	16	9	2	5	34:25	9	29
2.	FSV Schöningen	15	8	5	2	28:21	7	29
3.	VfV Hildesheim	16	8	3	5	32:21	11	27
4.	TuS Bersenbrück	16	8	3	5	30:30	0	27
5.	Heeslinger SC	16	8	2	6	35:27	8	26
6.	SC Spelle-Venhaus	16	8	2	6	30:24	6	26
7.	Arminia Hannover	16	7	4	5	24:17	7	25
8.	MTV Eintracht Celle	16	7	2	7	26:30	-4	23
9.	VfL Oldenburg	16	4	8	4	19:21	-2	20
10.	SV Meppen II	16	6	2	8	22:32	-10	20
11.	Schwarz-Weiß Rehden	16	4	7	5	26:25	1	19
12.	 Atlas Delmenhorst	16	5	4	7	23:23	0	19
13.	SV Wilhelmshaven	16	4	7	5	26:28	-2	19
14.	Eintracht Braunschweig II	15	5	4	6	22:24	-2	19
15.	Germania Egestorf/Langreder	15	6	1	8	15:22	-7	19
16.	FC Verden 04	16	3	6	7	29:35	-6	15
17.	SSV Vorsfelde	16	3	6	7	19:26	-7	15
18.	U.S.I. Lupo-Martini	15	3	4	8	22:31	-9	13

16. Spieltag

03.11.2024	14:00 Uhr	VfV Hildesheim – SV Atlas	 0:1
03.11.2024	14:00 Uhr	Arminia Hannover – Heeslinger SC	0:2
03.11.2024	14:00 Uhr	FSV Schöningen – HSC Hannover	1:1
03.11.2024	14:00 Uhr	Lupo Martini Wolfsburg – BSV Rehden	2:2
03.11.2024	14:00 Uhr	FC Verden 04 – MTV Eintracht Celle	3:3
03.11.2024	14:00 Uhr	SV Meppen II – SSC Spelle-Venhaus	2:1
03.11.2024	14:00 Uhr	TuS Bersenbrück – SSV Vorsfelde	3:2
03.11.2024	15:00 Uhr	SV Wilhelmshaven – Eintr. Braunschweig U23	0:1
03.11.2024	15:00 Uhr	VfL Oldenburg – Germ. Egestorf/Langreder	3:0

17. Spieltag

09.11.2024	14:00 Uhr	SV Atlas – SV Wilhelmshaven	
09.11.2024	14:00 Uhr	SSV Schöningen – VfV Hildesheim	
09.11.2024	14:00 Uhr	BSV Rehden – VfV Hildesheim	
09.11.2024	17:00 Uhr	Heeslinger SC – VfL Oldenburg	
10.11.2024	14:00 Uhr	HSC Hannover – Eintr. Braunschweig U23	
10.11.2024	14:00 Uhr	Germ. Egestorf/Langreder – TuS Bersenbrück	
10.11.2024	14:00 Uhr	SSV Vorsfelde – SV Meppen II	
10.11.2024	14:00 Uhr	SC Spelle-Venhaus – FC Verden 04	
10.11.2024	14:00 Uhr	MTV Eintracht Celle – Lupo Martini Wolfsburg	

Spielplan SV Atlas – Hinrunde

03.08.2024	16:00 Uhr	SV Atlas – BSV Rehden	5:1
11.08.2024	15:00 Uhr	MTV Eintracht Celle – SV Atlas	3:2
17.08.2024	14:00 Uhr	SV Atlas – SC Spelle-Venhaus	1:2
25.08.2024	15:00 Uhr	SSV Vorsfelde – SV Atlas	0:2
01.09.2024	15:00 Uhr	SV Atlas – Germ. Egestorf-Langreder	0:1
06.09.2024	19:30 Uhr	Heeslinger SC – SV Atlas	1:1
14.09.2024	16:00 Uhr	SV Atlas – FSV Schöningen	2:3
21.09.2024	17:00 Uhr	Arminia Hannover – SV Atlas	1:1
28.09.2024	15:00 Uhr	SV Atlas – VfL Oldenburg	1:3
03.10.2024	15:00 Uhr	SV Atlas – HSC Hannover	1:1
06.10.2024	15:00 Uhr	TuS Bersenbrück – SV Atlas	2:0
12.10.2024	14:00 Uhr	SV Atlas – SV Meppen II	0:2
20.10.2024	15:00 Uhr	FC Verden 04 – SV Atlas	2:2
26.10.2024	15:00 Uhr	SV Atlas – Lupo-Martini Wolfsburg	3:1
31.10.2024	14:00 Uhr	Eintracht Braunschweig U23 – SV Atlas	0:1
03.11.2024	14:00 Uhr	VfV Hildesheim – SV Atlas	0:1
09.11.2024	14:00 Uhr	SV Atlas – SV Wilhelmshaven	-:-



Hinterre Reihe von links nach rechts: Betreuer Nils Urbainski, Dominik Entelmann, Sinan Brüning, Michael Yebaoh, Leonit Basha, Tom Trebin, Justin Dähnenkamp, Daniel Hefe, Marcel Marquardt, Nicolas Fenski, Ibrahim Temin, Scout Dirk Dohrmann. Mittlere Reihe: Sportvorstand Bastian Fuhrken, Individual-Trainer Christoph Bisewski, Athletiktrainer Daniel Schnackenberg, Betreuer Olaf Schikorra, Julian Quistorff, Joel Schallschmidt, Steffen Rohwedder, Marlo Siech, Raoul Cissé, Torwarttrainer Eike Bansen, Trainer Dominik Schmidt, Co-Trainer Florain Urbainski, Sportlicher Leiter Stephan Ehlers. Vorne: Physiotherapeutin Yvonne Jakob-Engelbart, Philipp Eggersglüß, Josip Tomic, Dominick Auras, Damian Schobert, Luca Kemna, Milan Szybora, Mohammed Sultani, Teammanager Benno Urbainski. Es fehlen: Mats Kaiser, Tobias Fagerström, Linus Urban, Timon Widiker, Dylan Burke.

Unsere ehrenamtlichen Hände

Stadion-Kasse	Thomas von Rönn	Homepage/X	Andreas Otten
Stadion-Ordner	Nesim Boydag	Stadionsprecher	Thomas Snopienski
Sicherheitsbeauftragter	Ronald Specht-Fuhrken	Redaktion Stadionzeitung	Timo Conrad, Peter Kupka, Thomas Meyer
Vorverkaufstellen	Toyota Autohaus Engelbart, Gaststätte Jan Harpstedt, Intersport Strudthoff und Sportzentrum Workout	Instagram/TikTok	Chiara und Taina Liske
Abteilungsleiter	Thomas Luthardt (Herren), Bartosch Kobiella (Jugend), Timo Conrad (Medien)	Verteilung Spielplakate	Hartmut Kassner, Klaus-Dieter Koch
Schiedsrichter-Obmann	Jens Specht	Verteilung Stadionhefte	Florian Ahlers
Fotos	André Klattenhoff	Atlas TV	Florian Kroeger
		Jugendarbeit	Tim Scholz, Sven Oestmann
		SV Atlas Club & more	Gaby Steen
		Poststelle	Christa Kühne

Die nächsten Auswärtsspiele

BSV Rehden – SV Atlas Delmenhorst
Samstag, 16.11.2024 /// 14:00 Uhr

Adresse: Waldsportstätten 1, 49453 Rehden

SC Spelle-Venhaus – SV Atlas Delmenhorst
Freitag, 29.11.2024 /// 20:00 Uhr

Adresse: Getränke Hoffmann Stadion, Venhauser Str., 48480 Spelle

Rätsel

H	T	H	O	R	L	D	N	U	B	R	E	N	R	U	T
E	P	D	N	U	B	R	E	N	R	U	T	S	X	M	C
I	H	A	S	B	E	R	G	E	N	D	Q	M	D	V	H
D	B	T	R	E	T	S	R	O	H	N	E	M	L	E	D
K	X	B	D	G	T	U	S	B	O	R	U	S	S	I	A
R	S	A	L	T	A	V	S	T	O	O	W	Q	T	N	C
U	N	R	W	H	U	E	R	R	I	Y	E	T	H	D	S
G	A	Q	G	V	Y	J	U	K	D	N	H	A	J	V	T
D	N	I	S	V	B	A	R	I	S	G	T	F	N	H	M
D	L	O	U	E	K	T	G	J	B	F	F	I	O	B	F

**Findet
Delmenhorster
Fußballvereine:**

Hasbergen
Turnerbund
Delmenhorster TB
RW Hürriyet
Heidkrug
Borussia
TV Jahn
SV Baris
SV Atlas

Anzeige

**„DIESE FLASCHEN ...
WERDEN WIR JA WOHL KALTSTELLEN“**

Top-Ausstatter für hungrige und durstige Fans.

Inkoop

koopje

Der Kia Picanto.

Ein Mehr an Flexibilität.

mtl. finanzieren für

€ 189,-¹



Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Jeder Moment schafft neue Möglichkeiten. Und um diese ideal zu nutzen, bedarf es maximaler Flexibilität. Genau diese findest du im Kia Picanto. Denn trotz seiner kompakten Maße bietet er eine überraschende Geräumigkeit, ein Höchstmaß an Komfort sowie einen großen, variablen Kofferraum. Lass dich vom Kia Picanto bei einer Probefahrt bewegen.

Kia Picanto 1.2 DPI MT Vision, 58 kW (79 PS), schon für € 189,- monatlich¹

Hauspreis	€ 16.490,-	59 mtl. Raten à	€ 189,-
Anzahlung	€ 0,-	Schlussrate	€ 9.116,31
Nettodarlehensbetrag	€ 16.490,-	Effektiver Jahreszins	5,99 %
Laufzeit in Monaten	59	Gebundener Sollzinssatz p. a.	5,83 %
Gesamtleistung	50.000 km	Gesamtbetrag	€ 20.267,31

Kia Picanto 1.2 DPI MT Vision (Super/ 5-Gang-Schaltgetriebe); 58 kW (79 PS): Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 120 g/km. CO₂-Klasse D.¹

Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG

Hasporter Damm 155 | 27755 Delmenhorst | Tel.: 04221 / 689550 | Fax: 04221 / 6895569 | www.kia-engelbart-delmenhorst.de

¹ Ein unverbindliches, repräsentatives Finanzierungbeispiel gemäß § 17 Abs. 4 PAngV der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Verpflichtung zum Abschluss einer Teilkaskoversicherung. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Inkl. Überführungskosten in Höhe von 1.350,- EUR. Fahrzeugpreis und Anzahlung inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot solange der Vorrat reicht.

² Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.



WIR FÜR DELMENHORST

MÖCHTEN SIE PARTNER DES SV ATLAS WERDEN? HABEN SIE ANREGUNGEN ODER KRITIK FÜR UNS?

Dann wenden Sie sich bitte
an unsere Ansprechpartner



Stefan Keller
Fon: 01 51 - 23 36 89 53
info@svatlasclub.de



Timo Conrad
Fon: 01 71 - 1 09 70 41
redaktion@svatlas.de

IMPRESSUM

Herausgeber: DK Medien GmbH & Co. KG,
Lange Straße 101, 27749 Delmenhorst,
Tel. 0 42 21/156-156, Fax 156-199
Geschäftsführung: Jens Wegmann / Thorsten Schulze
Ltg. Geschäftskunden: Ben Hoffmann
Redaktion: SV Atlas Delmenhorst e. V., Timo Conrad (verantwortlich),
Hasporter Damm 100, 27749 Delmenhorst
www.svatlas.de
Cover: Artkurat®, Syker Str. 263, 27751 Delmenhorst
Druck: NOZ-Druckzentrum,
Weiße Breite 4, 49084 Osnabrück

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Alle Rechte vorbehalten. Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben die persönliche Meinung der Verfasser/-innen wieder, DK Medien übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegenüber DK Medien sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Verlages kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

TRIKOT

STARK
GEBÄUDEREINIGUNG

ÄRMEL

**KV
ENGELBART**

BLOCK

**SV
A-TEAM**

Vulfbank eG
Oldenburg-Land Delmenhorst

PREMIUM

**SPIELBANK
BREMEN**

inkoop

Kfz-Sachverständigenbüro
Thon & Klang
Baubilder - Bewertungen - Analysen

**L&S
hydraulik**

Lingk & Sturzebecher

**INTERSPORT
strudthoff**

Delmenhorster Kreisblatt
dk

smarteYE
DAS BESTE SEHEN

**KV
ENGELBART**

SCHMIDT
THE RESTAURANT

**ETB
TRANSPORTBETON**

BANDE

Sausner Reisen

WALDECK

walter feith

Meinkens
www.gastronomie-meinkens.de

WARNEKEN
Schulungs- und Beratungsdienstleistungen
www.warneken.de

**Huntemann
Werbung**
www.schwermetall.de + www.huntemann-werbung.de

**TUI ReiseCenter
Fangmeier**

Auto Miehaus

Lebenshilfe
Hilfsmittel und soziale Integration

smari
Richt' auf ganz Hoya

**hair @ Beauty
sensation**

elements
BAD / HEIZUNG / ENERGIE

**G.U.T.
AUGUST BRÖTJE**

Westrich

**Autoscheisserei
Polster**
0421 21 21 21

**Restaurant
SERRES**

Kiosk am Stadion
Dalkenstraße 57
27749 Delmenhorst

HOSE

TRIKOT
RÜCKEN

TEAM
AUSSTATTER

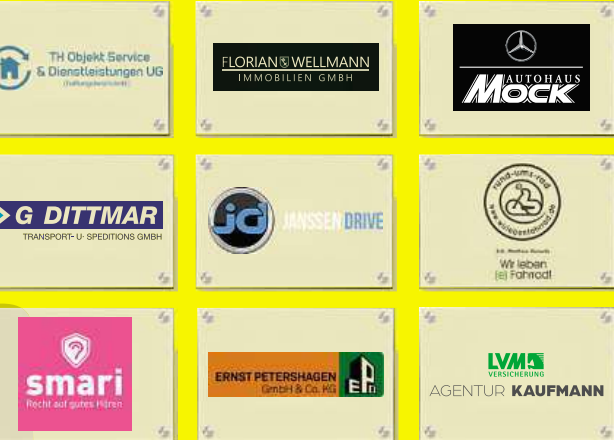
smarteYE
DAS BESTE SEHEN

VH
VON HÄFEN & NEUNABER
RECHTSANWÄLTE UND FACHANWÄLTE

FLORIAN WELLMANN
IMMOBILIEN GMBH



SPIELER-
PATEN



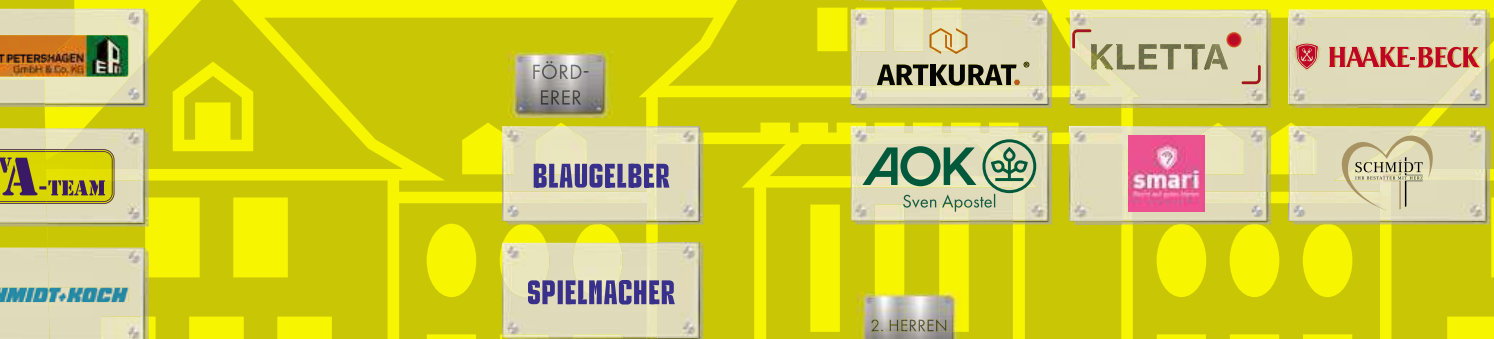
16ER

SPIEL-
BALL

ONLINE



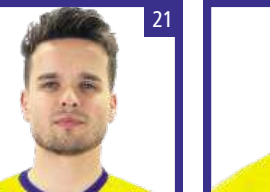
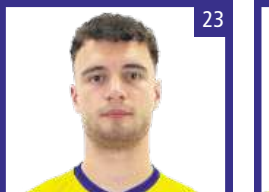
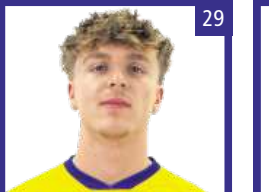
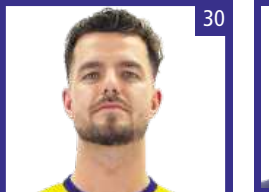
AKTION



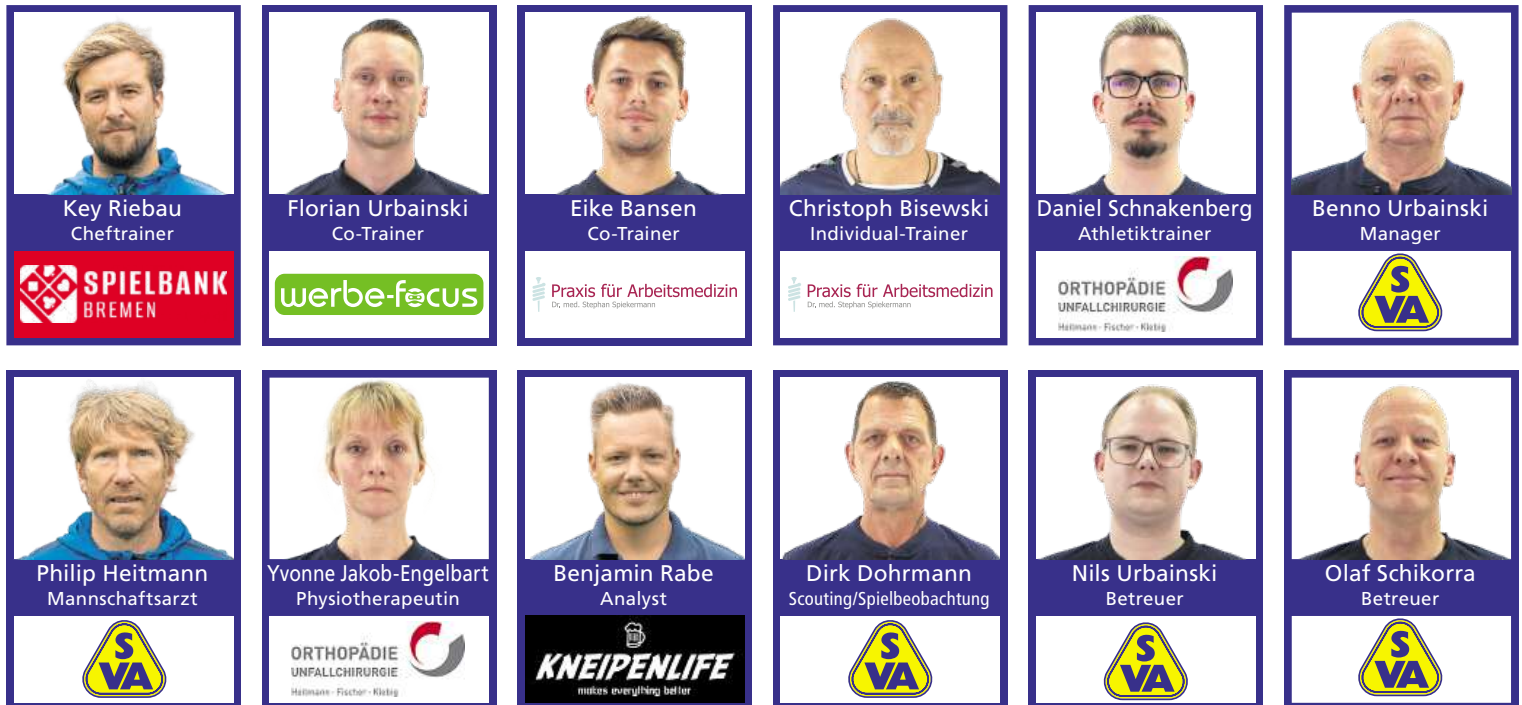
2. HERREN



Spielerpaten der 1. Herren

1  Damian Schobert 	2  Linus Urban 	3  Dylan Burke 	5  Ibrahim Temin 	6  Daniel Hefele 	
7  Justin Dähnenkamp 	8  Mats Kaiser Ihr Fahrzeugteile-Händler Delmenhorster Autoteilevertrieb GmbH Oldenburger Straße 146 27753 Delmenhorst 	9  Tobias Fagerström 	10  Josip Tomić 	11  Mohammed Sultani 	
12  Dominick Auras 	13  Milan Szybora 	14  Marcel Marquardt 	16  Julian Quistorff 	18  Raoul Cisse RECHTSANWALT AXEL HEINKEN	19  Timon Widiker 
20  Nicolas Fenski 	21  Philipp Eggersgluß 	22  Michael Yeboah 	23  Leonit Basha 	25  Joel Schallschmidt 	26  Luca Kemna 
27  Tom Trebin 	28  Steffen Rohwedder 	29  Sinan Brüning 	30  Marlo Siech 	 Bastian Fuhrken Sportvorstand 	 Stephan Ehlers Sportlicher Leiter 

SV Atlas Oberliga Saison 2024/2025



Statistik 1. Herren Oberliga

SP = Spieleinsätze Anf = in der Anfangsformation Voll = volle Spielzeit Ein = eingewechselt Aus = ausgewechselt
Zeit = Gesamtspielzeit in Minuten T = erzielte Tore gesamt 11m = Elfmeter erzielt / geschossen geh = Elfmeter gehalten ET = Eigentore G = Gelbe Karten GR = Gelb-Rote Karten R = Rote Karten

	Spieler	Sp.	Min.	Anf	Voll	Ein	Aus	Tore	11m	geh	ET	G	GR	R
1	Ibrahim Temin	16	1440	16	16	-	-	-	-/-	-	-	5	-	-
2	Joel Schallschmidt	15	1272	15	10	-	5	-	-/-	-	-	5	-	-
3	Steffen Rohwedder	15	1103	13	7	2	6	7	2/3	-	-	5	-	-
4	Raoul Cissé	14	1088	12	10	2	2	1	-/-	-	-	2	-	-
5	Marlo Siech	13	1067	12	10	1	2	2	-/-	-	1	5	-	-
6	Josip Tomic	16	1019	12	6	4	6	-	-/-	-	-	3	-	-
7	Damian Schobert	10	900	10	10	-	-	-	-/-	-	-	2	-	-
8	Marcel Marquardt	15	869	12	2	3	10	2	-/-	-	-	1	-	-
9	Linus Urban	14	753	7	4	7	3	-	-/-	-	-	-	-	-
10	Nicolas Fenski	14	732	8	3	6	5	-	-/-	-	-	1	-	-
11	Tom Trebin	14	727	7	3	7	4	2	1/1	-	-	2	-	-
12	Tobias Fagerström	11	719	7	3	4	4	-	-/-	-	-	2	-	-
13	Sinan Brüning	14	692	6	-	8	6	5	-/-	-	-	-	-	-
14	Dylan Burke	10	679	8	5	2	3	1	-/-	-	-	1	-	-
15	Justin Dähnenkamp	14	478	3	-	11	2	2	-/-	-	-	-	-	1
16	Daniel Hefe	11	467	6	1	5	5	-	-/-	-	-	1	-	-
17	Mohammed Sultani	13	429	5	-	8	5	1	-/-	-	-	2	-	-
18	Mats Kaiser	7	395	5	-	2	5	-	-/-	-	-	1	-	-
19	Leonit Bashha	8	330	5	-	3	5	-	-/-	-	-	-	-	-
20	Dominik Auras	3	270	3	3	-	-	-	-/-	-	-	-	-	-
21	Luca Kemna	3	270	3	3	-	-	-	-/-	-	-	-	-	-
22	Timon Widiker	4	103	1	-	3	1	-	-/-	-	-	-	-	-
23	Julian Quistorff	1	8	-	-	1	-	-	-/-	-	-	-	-	-
24	Milan Szybora	-	-	-	-	-	-	-	-/-	-	-	-	-	-
25	Philipp Eggersglüß	-	-	-	-	-	-	-	-/-	-	-	-	-	-
26	Michael Yeboah	-	-	-	-	-	-	-	-/-	-	-	-	-	-



Die Einlauf- und Ballkinder werden euch präsentiert vom SV Atlas Club.



Der bisherige Saisonverlauf im Überblick

Mit dem Fallen der Außentemperaturen neigt sich die Hinrunde im Jugendfußball langsam dem Ende entgegen. Für die Nachwuchsmannschaften des JFV Delmenhorst bedeutet dies noch möglichst viele Punkte zu sammeln, bevor es in die Hallensaison (Futsal) übergeht. Bevor es jedoch auf die Zielgerade geht, blicken wir einmal auf den bisherigen Saisonverlauf der einzelnen Nachwuchsmannschaften. Anzumerken ist hierbei die Besonderheit, dass alle JFV-Teams in ihren Ligen in der Regel gegen Gegner des reinen älteren Jahrganges spielen. Umso höher sind die bisherigen Leistungen der Mannschaften (vor allem auf überregionaler Ebene) anzusehen.

Als frisch gebackene Aufsteiger mischt die **A-Jugend (U19)** die Landesliga sportlich mächtig auf. Zum Redaktionsschluss rangiert das Team um das Trainerduo Marius Kossmann / Kevin Giesecke bietet in den Pflichtspielen stets gute Leistungen, schafft es jedoch nicht immer, die guten Auftritte mit drei Punkte zu vergolden.

vom SV Vorwärts Nordhorn. Gewinnen die U19-Kicker ihre beiden Nachholspiele, dann winkt die alleinige Tabellenführung. Unabhängig davon kann der bisherige Saisonverlauf als überaus beeindruckend angesehen werden. Gekrönt wurde die bisherige Saison mit dem Einzug ins Halbfinale des Bezirkspokals. Trotz der Erfolge verlieren die Verantwortlichen der U19 inklusive sportliche Leitung ihre Ziele nicht aus den Augen. Neben dem Klassenerhalt in der Landesliga sollen möglichst alle Spieler des älteren Jahrganges den Sprung in den Senioren-Fußball bei ihren Stammvereinen (SV Atlas Delmenhorst, TuS Heidkrug, Delmenhorster TB, TV Jahn Delmenhorst) schaffen.

Eine sportlich verheißungsvolle Saison durchlebt die **B-Jugend (U17)** in dieser Saison. Das Team um das Trainerduo Marius Kossmann / Kevin Giesecke bietet in den Pflichtspielen stets gute Leistungen, schafft es jedoch nicht immer, die guten Auftritte mit drei Punkte zu vergolden.



Dieser Umstand tut umso mehr weh, weil in einer mit 14 Mannschaften bestehenden Landesliga am Ende der Saison aufgrund der Statuten gleich sechs Mannschaften absteigen müssen. Aktuell belegen die Delmenhorster Jungs Platz 10 mit einem Spiel weniger auf dem Konto. Das Teilnehmerfeld in der ausgeglichenen Landesliga liegt eng beieinander, sodass

sich die Konstellation jede Woche ändern kann. Nun gilt es, sich für gute Auftritte zu belohnen und konstant Punkte zu sammeln, um am Ende das große sportliche Ziel „Klassenerhalt“ feiern zu können.

Ebenfalls in der Landesliga unterwegs ist die **C-Jugend (U15)** des JFV Delmenhorst. Nach einem anfänglich durchwachse-



nen Saisonstart sind die Nachwuchskicker im Laufe der Hinrunde immer besser in Fahrt gekommen. Musste man anfangs noch gegen robuste Teams des älteren Jahrganges vor allem körperlich oder teilweise unglücklich nachgeben, so zeigt sich nach den letzten Wochen akribischer Arbeit, dass man auch trotz körperlicher Unterlegenheit mit einem klaren Matchplan, Spielfreude und Leidenschaft mehr als nur mithalten kann. Die akribische Arbeit des Trainertrios Marcel Stegemann / Neo Döhren / Tom Behm sollte sich in den letzten Wochen auszahlen. Die spek-

takulärste Duftmarke konnten die JFV-Jungs dabei mit dem 7:5-Auswärtssieg beim VfL Os-nabrück setzen. Mit aktuell 16 Punkten und Platz 6 ist das Team voll im Soll. Auf das bisher Geleistete darf sich jedoch nicht ausgeruht werden, da sich in dieser ausgeglichenen Liga alle Mannschaften gegenseitig schlagen können und man sich ganz schnell wieder im tiefsten Abstiegskampf befinden kann.

Bei der **D-Jugend (U13)** des JFV Delmenhorst steht in der gesamten Saison ausschließlich die Ausbildung und Vorbereitung auf die zukünftigen sport-



Bilder sind alle von D. Lubrich

lichen Herausforderungen in der U15 des JFV im Fokus. In der Kreisliga konnten die jüngsten Kicker mit 48 Treffern den besten Angriff und mit nur 9 Gegentreffern die beste Abwehr der Liga stellen. Zum Abschluss der Hinrunde gelangen zwei Kanter Siege gegen den FC Hude (14:0) und TSV Ganderkesee (8:0). Am Ende des Tages reichte eine überragende Tordifferenz nicht für den inoffiziellen Herbstmeister-Titel aus, weil man u.a. beim unnötigen Punktverlust gegen den VfL Wildeshausen (Endstand 1:1) Chancen für zwei Spiele liegen gelassen hat. Neben den Pflichtspielen standen für die jungen Wilden regelmäßig Leistungs-

vergleiche und Testspiele auf dem Programm. Ob ein 4:4 gegen den SV Meppen oder 1:1 gegen den VfB Oldenburg. Die Delmenhorster Nachwuchskicker um das Trainerduo Denis Lubrich / Nicole Kluth konnten immer wieder beweisen, dass man gegen leistungsstarke sowie ambitionierte Teams mithalten kann. Das Ende der Fahnenstange ist bei den jüngsten Kickern jedoch noch lange nicht erreicht. Nach der Eingewöhnungs- und Findungsphase in der Hinrunde und der Bewegungstherapie „Hallensaison“, beginnt ab der Rückrunde für alle Spieler der ernste Teil des JFV-Abenteuers „Leistungsfußball vor der Haustür“.

Anzeigen

Dribbeln Sie ungern mit dem Finanzamt?
Dann sollten wir Doppelpass spielen!

Unsere Leistungen

- ✓ Rechnungswesen
- ✓ Lohnwesen
- ✓ Jahresabschlusserstellung
- ✓ Steuererklärungen
- ✓ Fiskalische Vertretung
- ✓ Steuerliche Gestaltung
- ✓ Betriebswirtschaftliche Beratung

Steuerberater Andreas Schuster • Dwoberger Straße 99 a • 27753 Delmenhorst
Telefon +49 4221 39809 60 • Telefax +49 4221 39809 59
schuster@steuerberater-schuster.com • www.steuerberater-schuster.com

SCHUSTER Andreas
STEUERBERATER

VA PARTNER

volksbank-odel.de

Ein starkes Team für starke Teams.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank eG
Oldenburg-Land Delmenhorst

Ein erfolgreiches Comeback

Das erste Spiel für den SV Atlas nach der Trennung von Trainer Dominik Schmidt fand am 26.10. bei bestem Herbstwetter im Stadion an der Düsternortstraße statt. Nach nur drei Trainingseinheiten unter dem neuen, alten Trainer Key Riebau sollte gegen U.S.I. Lupo Martini der Bock umgestoßen und der erste Dreier nach neun Punktspielen ohne Sieg eingefahren werden. Doch entweder war die Skepsis noch groß oder die oft schwachen letzten Heimspiele hatten einige Fans vergrault – Tatsache ist, dass nur 490 Zuschauende das Kellerduell sehen wollten. Mit dem anvisierten Sieg würde der SVA die Gäste überholen und damit natürlich den letzten Tabellenplatz verlassen können.

Zwar hatte Sinan Brüning für Atlas nach 30 Sekunden die erste Chance des Spiels, doch danach war erstmal wieder Magerkost angesagt. Atlas kämpfte, kreierte aber zu wenig Torgefahr gegen die schwachen Gäste aus Wolfsburg. Diese kamen im ersten Durchgang einmal gefährlich vor das Tor des SVA und konnten damit durch Jannes Drangmeister (16.) mit 0:1 in Führung gehen. Nun musste Atlas noch mehr investieren, brauchte aber etwas Glück: Marlo Siech spitzelte im Getümmel nach einer Ecke in der 34. den Ball zum Ausgleich in die Maschen. Mit dem 1:1 wurden die Seiten gewechselt. Auch die zweite Hälfte bot zunächst vor allem Kampf, über den Atlas ins Spiel kam. Aber mit der Zeit entwickelten die Blau-Gelben Torgefahr. Es war Sinan Brüning, der in der 59. von einem Missverständnis der Abwehr von Lupo Martini profitierte, frei vor dem Keeper der Gäste stand und das 2:1 erzielen konnte. Mit der Führung im Rück-

cken wurde das Spiel von Atlas souveräner. Und in der 77. durften die Fans des SV Atlas erneut zum Jubel ansetzen: Eine Freistoßflanke von Ibrahim Temin wurde von Dylan Burke zum 3:1 versenkt! Diese Führung konnte Atlas ohne große Probleme ins Ziel retten. Nach 90 Minuten stand ein verdienter und enorm wichtiger Sieg gegen einen schwachen Gegner fest. Wie erleichtert die Spieler und Verantwortlichen des SVA waren, sah man ihnen nach dem Schlusspfiff deutlich an, alleine das breite Grinsen im Gesicht von Tobias Fagerström sprach Bände.

Auch Trainer Key Riebau war nach dem Spiel erleichtert: „Ich bin super zufrieden und freue mich, dass die Mannschaft heute gewonnen hat. Der Sieg war für Delmenhorst und nicht für mich.“ Auf die Frage, was er in der kurzen Zeit verändern konnte, entgegnete er: „Es war wichtig, ein paar Abläufe im Mindset neu zu strukturieren. Trotz des Rückstands sind die Jungs bei sich geblieben.“ Viel Zeit, Dinge zu verändern, blieben Key auch in der Woche darauf nicht, denn es stand eine



Mit dem SVA in Braunschweig oben auf: Marlo Siech.

Bilder: A. Klattenhoff

„Englische Woche“ an. Der Spielplangestalter nutzte den niedersächsischen Feiertag und setzte den 15. Spieltag am Donnerstagnachmittag an. Es ging für Atlas auf die Reise nach Braunschweig, wo auf dem Nebenplatz des Eintracht-Stadions an der Hamburger Straße die U23 des Zweitligisten Eintracht Braunschweig unsere Mannschaft zum Punktspiel erwartete. Offiziell 263 Zuschauende besuchten das Match auf dem schmucklosen B-Platz. Der Ausblick von der Gegengeraden auf die Werkshalle eines Automobilherstellers ist auch eher unattraktiv, aber zumindest gibt es

auf beiden Geraden Stehstufen und sogar einen ordentlichen Gästeblock, den ein Teil der mitgereisten 60 Atlas-Fans nutzte.

Unsere Jungs starteten schwungvoll in die Partie, spielten aber meist in der Offensive zu ineffektiv, um den Schwung in Zählbares ummünzen zu können. Ab Mitte der ersten Hälfte konnten sich auch die ersatzgeschwächten Braunschweiger besser in Szene setzen, kamen aber nur zu sehr wenigen Chancen, die Rückkehrer Damian Schobert im Atlas-Tor nicht vor Probleme stellten. So war der Pausenstand von 0:0 nur folgerichtig. Der Großteil der zweiten Hälfte spielte sich zunächst zwischen den Strafräumen ab, so dass es bis zur 75. fast nur Leerlauf gab. Doch in der Schlussviertelstunde drehte Atlas richtig auf. Ein Angriff nach dem anderen rollte auf das Braunschweiger Tor zu, der SVA wollte unbedingt den Sieg. Abschlüsse des eingewechselten Justin Dähnenkamp und von Ibrahim Temin gingen noch knapp vorbei. Der Aufwand der Blau-Gelben wurde aber noch belohnt: In der 89. wurde ein langer Ball per Kopf zu Justin Dähnenkamp verlängert, der noch ein paar Meter lief und aus 16 Metern



Des Käpt'n's Jubelrituale.

unhaltbar abzog. Der Jubel bei Team und Fans war lautstark. Mit dem 0:1-Sieg nahm der SVA verdient die drei Punkte mit an die Delme, denn die Braunschweiger U23 war wirklich schwach und konnte Atlas kaum ernsthaft gefährden. Und nach dem zweiten Sieg in Folge stand unser Team endlich auf einem Nichtabstiegsplatz.

„Das war ein couragierter Auftritt“, lobte Key Riebau nach dem Spiel seine Mannschaft. „Wir haben in der ersten Halbzeit noch zu kompliziert gespielt, aber aufgrund der zweiten Halbzeit war der Sieg absolut verdient. Ich kann mich an keine einzige Torchance von Braunschweig erinnern.“ Ein besonderes Lob verteilte Key Riebau an Justin Dähnenkamp, den er bewusst auf der Bank ließ: „Am Ende hat er für uns das Spiel entschieden und in dem Moment, wo er reingekommen ist, einen Super-Auftritt hingelegt.“ Mit Blick auf die Zukunft sagte er: „Die Brust soll von Sieg zu Sieg ein bisschen breiter werden, aber so weit sind wir noch nicht.“

Wie breit die Brust werden kann, sollte das kommende Spiel nur drei Tage später zeigen. Denn Auswärtsspiele beim VfV Borussia Hildesheim waren für den SV Atlas in den letzten Jahren alles andere als ein Vergnügen. Es gab nur zum Teil bittere und ärgerliche Niederlagen im Friedrich-Ebert-Stadion, zuletzt beim Pokalfinale im Mai. Zudem stand die Domstadttelf vor dem Spiel auf dem zweiten Tabellenplatz, was die Aussichten des SVA nicht gerade bestärkte. Doch die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt, weshalb sich etwa 40 Atlas-Fans am vergangenen Sonntag unter den offiziell 510 Zuschauenden fanden.

An einem schönen Herbsttag war die erste Halbzeit war über



Auch an Ibrahim Temin biss sich die Hildesheimer Offensive die Zähne aus.

Bild: A. Klattenhoff

weite Strecken kein Fest für Fußballästheten. Spielerisch boten beide Teams eher wenig an. Der Tabellenzweite VfV Borussia Hildesheim enttäuschte auf ganzer Linie. Atlas dagegen setzte auf Kampf und stand hinten gut. Auch offensiv hatte Atlas in einer chancenarmen Partie die besseren Möglichkeiten. Tobias Fagerström hatte in der 17. alleine vor dem Torwart die Führung auf dem Fuß, hatte aber kein Fortune. Mehr Glück hatte Atlas kurz vor der Pause: In der 42. traf der Hildesheimer Torhüter Kilian Neufeld bei einem Befreiungsschlag den Rücken von Steffen Rohwedder, der re-

agierte schnell, war an Neufeld vorbei und schob den Ball zum 0:1-Pausenstand ins Tor. Kurz nach der Pause zielte Justin Dähnenkamp bei einem stark geschossenen Freistoß (50.) zu genau und traf das Lattenkreuz. Fünf Minuten später traf Steffen Rohwedder zwar ein weiteres Mal, doch das Tor wurde wegen Abseits nicht anerkannt. Wer in der zweiten Halbzeit einen Sturmangriff der Hildesheimer erwartet hatte wurde enttäuscht. Zwar erhöhte die Domstadttelf den Druck, blieb aber erschreckend schwach. Lediglich ein Schuss in der 74., der das Tor knapp verfehlte, brachten Ge-

fahr für das Tor des SVA. Die Blau-Gelben hatten ihrerseits bei einigen Kontersituationen Möglichkeiten den Sack zuzumachen, doch Marlo Siech und Sinan Brüning hatten kein Glück. So blieb es beim verdienten 0:1 für Atlas nach einem erneut kämpferisch starken und defensiv konzentrierten Auftritt. Natürlich war auch Trainer Key Riebau über den dritten Sieg in Folge mehr als zufrieden. Doch wollte er sich diesen Erfolg nicht auf die Fahne schreiben: „Ich will mich da gerne wieder in die zweite Reihe stellen. Die Jungs machen das super. Wir arbeiten sehr gut zusammen, ich habe das Gefühl, dass die Jungs vieles von dem, was wir an Inhalten besprechen, aufnehmen und auf dem Platz ummünzen. Ich freue mich für die Jungs, weil sie echt viel investieren, und bin froh, dass wir mit neun Punkten aus drei Spielen die komplette Punktausbeute haben. Das war spieltechnisch heute kein schönes Spiel, aber ich glaube, dass wir das eine Tor besser waren und uns das auch erarbeitet haben. In der Vergangenheit hat die Mannschaft oftmals das Glück nicht gehabt, heute haben wir es gehabt. Das nehmen wir mit!“

Der Sieg war auch deshalb wichtig, weil einige der Konkurrenten im Abstiegskampf ebenfalls gepunktet haben. Der SVA sprang auf Platz 12 in der Tabelle der Oberliga Niedersachsen und könnte sich mit einem Sieg gegen den punktgleichen SV Wilhelmshaven weiter von den Abstiegsrängen absetzen. Weiter geht es dann zum Auftakt der Rückrunde am nächsten Samstag bei einem weiteren direkten Konkurrenten, es geht zum BSV Rehden. Wer also am 16. November um 14.00 Uhr noch nichts vorhat, darf gerne den SV Atlas in den Waldsportstätten unterstützen.



Erleichterung nach dem Dreier in Hildesheim.

Bild: A. Klattenhoff

Volltreffer!



**Förderung für IHREN Verein
in barer Münze**

www.dk-online.de

Delmenhorster Kreisblatt
dk

Amateur-Oberliga Nord 1986/87, Teil 1

Nach drei Jahren in der Viertklassigkeit kehrte unser SV Atlas im Sommer 1986 in die Oberliga Nord, in der er von 1976–1983 bereits sieben Spielzeiten verbracht hatte, zurück. Die Euphorie war leider viel geringer als zehn Jahre zuvor. Und dann hatte Atlas auch noch das Pech, dass das Stadion wegen einer Neugestaltung der Leichtathletik-Laufbahn und der Erstellung einer Drainage für das Spielfeld eine ganze Spielzeit nicht zur Verfügung stand. Der Ausweichplatz war die heutige Sportanlage des TuS Hasbergen am Tell. Dort errichtete die Stadt in der Sommerpause ein paar Stufen, aber mehr auch nicht. Die Delmenhorster nahmen die Anlage auch nicht an und deshalb erreichten wir mit 622 Zuschauern nur den elftbesten Schnitt der Liga. 1300 Zuschauer gegen Arminia Hannover war der Top-Besuch der Saison. Minusbesuch waren 300 Besucher gegen Olympia Wilhelmshaven. Die Oberliga war damals mit Gegnern wie den heutigen Bundesligisten VfL Wolfsburg und Holstein Kiel und Teams wie SV Meppen, Arminia Hannover, Göttingen 05, VfB Oldenburg, Altona 93, TSV Havelse, Concordia Hamburg, Lüneburger SK, TSR Olympia Wilhelmshaven und Bremer SV wirklich gut besetzt. Auch SVG Göttingen,

Werder Bremen Amateure, Wolfenbütteler SV, Eintracht Braunschweig Amateure und Hummelsbütteler SV waren keine unattraktiven Gegner. Der FC St. Pauli war im Sommer 1986 in die zweite Liga aufgestiegen. Bei Atlas ging man optimistisch in die neue Saison. Alle Stammspieler der Aufstiegsgruppe konnten gehalten werden. Heute ist so etwas wohl undenkbar. Nur die Ergänzungsspieler Belke (Eintracht Börger), Pusic (SG Bomlitz-Lönsheide), Krantz und Pieper (beide Ziel

unbekannt) hatten sich verabschiedet. Sieben Neuzugänge konnte unser Club präsentieren. Lars-Peter Fehse, Axel Papenfuß (beide Werder Amateure), Volker Hopp (Bremer SV), Rainer Soller, Norbert Tietze (beide Blumenthaler SV), Paul Engelman (Fortuna Eimen) und Jörg Täuber (VfR Wardenburg) hießen sie. Der damals 48-jährige Trainer Klaus-Dieter Hinz hatte zwanzig Spieler zur Verfügung. Im Laufe der Saison kamen auch noch Gordon Kutsche aus der A-Jugend und Holger Moh aus

der Zweiten zu einem Punktspieleinsatz. Da Ersatztorwart Rainer Soller zu gar keinem Spiel kam, setzten wir 21 Spieler ein. Auf unserem heutigen Foto sehen wir die Atlas-Mannschaft 1986/87. Oben: Trainer Hinz, Obmann Blauth, Tietze, Hopp, Pfautsch, Papenfuß, Heeren, Stedtnitz, Zander, Jahn, Fehse, Petri, Meininger und Masseur. Das. Unten: Lindner, Engelman, Täuber, Soller, Metz, Klitzke, Baumgart und Musiol. Beim Fototermin fehlte Osterkamp.



Unsere Fanartikel erhaltet ihr an
Spieltagen an unserem Fanartikelstand
im Stadion und wie gewohnt bei
Intersport Strudthoff in der Langen Straße.

SVA Fan-Challenge

In dieser Ausgabe treten für die Fans die klicktip-Sieger Jamotv und MAMAVICA gegen unseren Stadionsprecher Thomas Snopienski (DJ Snopi) an.

Die Fan-Challenge des nächsten Spieltags findet ihr auf unserer Homepage unter svatlas.de



JAMOTV,
MAMAVICA



T.
SNOPIENSKI

8. Runde - 17. OBERLIGA-SPIELTAG

FSV Schöningen	:	SV Arminia Hannover	1 : 2	1 : 1
BSV Rehden	:	VfV Borussia 06 Hildesheim	0 : 2	1 : 2
SV Atlas Delmenhorst	:	SV Wilhelmshaven	2 : 1	3 : 1
Heeslinger SC	:	VfL Oldenburg	1 : 1	1 : 0
HSC Hannover	:	Eintracht Braunschweig U23	3 : 1	2 : 1
1. FC Germania Egestorf-L.	:	TUS Bersenbrück	2 : 0	0 : 2
SSV Vorsfelde	:	SV Meppen II	3 : 1	1 : 1
SC Spelle-Venhaus	:	FC Verden 04	1 : 1	4 : 1
MTV Eintracht Celle	:	U.S.I. Lupo-Martini Wolfsburg	2 : 2	2 : 0

STAND NACH 7 RUNDEN



4,5 : 2,5

Tippspiel Fans gegen den Verein.

Richtiges Ergebnis:
4 Punkte;

richtige Tordifferenz
(außer Unentschieden):
3 Punkte;

richtige Tendenz:
2 Punkte

BISLANG GESPIELT

RUNDE	SPIELTAG OBERLIGA	FAN	SVA	ERGEBNIS	CHALLENGE
1	1	Mond82	A. Kutschenbauer	18 : 11	1 : 0
2	3	RainerZufall	F. Kroeger	2 : 8	1 : 1
3	5	Superhirn	A. Klattenhoff	10 : 4	2 : 1
4	7	Kobold, Marco1512, Kaiser70, Malo73	M. Jakob	12 : 2	3 : 1
5	9	0815	O. Stark	10 : 6	4 : 1
6	12	Atlaswolf	H. Kassner	6 : 6	4,5 : 1,5
7	14	K-D-Meyer	C. Liske	7 : 10	4,5 : 2,5

UNSERE PHILOSOPHIE



Der SV Atlas weiß um seine soziale Verantwortung und steht für Fairness, Toleranz und gegenseitigen Respekt. Und damit gegen jede Form von Gewalt und Diskriminierung! Wir verurteilen rassistische, fremdenfeindliche, gewaltverherrlichende sowie verfassungs- oder demokratiefeindliche Bekundungen und gehen dagegen vor. Egal welche Hautfarbe, Religion, Geschlecht, sexuelle Orientierung, Abstammung bzw. ethnische Herkunft - **der SV Atlas ist bunt und für jeden offen.**



Mehr unter: svatlas.de



BEITRITTSERKLÄRUNG

SV ATLAS DELMENHORST e.V.

HIERMIT ERKLÄRE ICH

Nachname..... Vorname.....

Geburtsdatum..... Geburtsort.....

PLZ & Wohnort..... Straße & Hausnummer

Telefon & Mobil..... E-Mail.....

meinen Beitritt zum Sportverein Atlas Delmenhorst e.V. und erkenne die Satzung und die Ordnung des Vereines an, die u.a. auf der Geschäftsstelle Hasporter Damm 100, 27749 Delmenhorst einzusehen sind.

Delmenhorst, den Unterschrift

Bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten

VEREINSBEITRÄGE

Passiv / Fördermitglieder

☐ Mitgliedschaft passiv: 5,00 EUR / Monat

☐ jährlich | ☐ halbjährlich (Einzugsintervall wählen)

Aktiv

Der Einzug der aktiven Mitgliedsgebühren erfolgt monatlich.

☐ Jugendliche aktiv bis 15 Jahren: 10,00 EUR / Monat

☐ Schüler/Studenten ab 16 Jahren: 10,00 EUR / Monat

☐ Erwachsene aktiv über 18 Jahren: 14,00 EUR / Monat

☐ Familienbetrag aktiv ab 3 Personen: 25,00 EUR / Monat
(1 od. 2 Erw. u. Kinder bis 18 Jahren)

Eine Austrittserklärung ist dem Vorstand schriftlich bis spätestens 2 Wochen vor Ablauf des Kalenderjahres einzureichen. Eine Kündigung wird immer bis zum Ende eines Kalenderjahres wirksam. Der Unterzeichner erklärt sich einverstanden, dass die persönlichen Daten gespeichert werden.

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

(SEPA Direct Debit Mandate) für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren für **wiederkehrende Zahlungen** | for SEPA Core Direct Debit Scheme

Gläubiger-Identifikationsnummer (CI/Creditor Identifier): **DE25 ZZZ 0000 1328 225**

Mandatsreferenz: **Mitgliedsnummer wird mitgeteilt.**

Ich/Wir bemächtige/-n den **SV Atlas Delmenhorst e.V.** Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise(n) ich/wir mein/unse Kreditinstitut an, die von dem **SV Atlas Delmenhorst e.V.** auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen.

Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen

KONTOINHABER

Name..... Vorname

PLZ & Wohnort

Kreditinstitut..... BIC

IBAN

Ort, Datum..... Unterschrift(-en)

Bei Minderjährigen Unterschrift der/-s Erziehungsberechtigten



WIR FÜR DELMENHORST

**DIE NÄCHSTE AUSGABE DER STADIONZEITUNG
ERSCHEINT AM 23. NOVEMBER 2024 ZUM**

**HEIMSPIEL GEGEN DEN
MTV EINTRACHT CELLE
23.11.2024 / 14:00 UHR**

